

Das Badnerlied vom Rothausbräu

Satz: Rudi Kühn
Text: Herbert Broeren
Arr.: Horst Herrmann

1. Tenor

2. Tenor

1. Das schön-ste Land in Deutsch-lands. Gau'n, das ist das Bad-ner-land, es
2. In Karls-ruh' ist die Re-si-denz, in Mann-heim die Fa-brik, in
3. Im schö-nen Schwarz-wald lockt Na-tur, der Wan-drer at-met frei. Und

1. Baß

2. Baß

5 1. Tenor

2. Tenor

1. ist so herr-lich an-zu-schau'n und ruht in Got-tes Hand. Drum
2. Ra-statt ist die Fe-stung und das ist Ba-dens Glück Drum
3. mit-ten-drin führt Wan-drers Spur am e-dlen Rot-haus-bräu vor-bei. Zu

1. Baß

2. Baß

9 1. Tenor

2. Tenor

1.+2. Drum grüß' ich dich, mein Bad-ner-land, du e-dle Perl,
3. Zum Rot-haus-bräu, zum Rot-haus-bräu, zum Rot-haus-bräu.

1.+2. grüß' ich dich mein Bad-ner-land, du e-dle Perl' im deut-schen
3. Rot-haus muß du un-be-dingt, weil man gern Tan-nen-zäpf-le

1. Baß

2. Baß

12 1. Tenor

2. Tenor

1.+2 Land, im deut-schen Land, frisch auf, frisch auf, Frisch-auf, frisch-auf, frisch auf, frisch
3. trinkt, so gern die Tan-nen-zäpf-le trinkt, Frisch-auf, frisch-auf, frisch auf, frisch

1. Baß

2. Baß

14 1. Tenor

2. Tenor

1.+2 auf, frisch auf, frisch auf, frisch auf, frisch auf, mein Bad-ner Land! drauf!
3. auf, frisch auf, frisch auf, man macht im Schwarz-wald so ger-ne ei-nen drauf!

1. Baß

2. Baß